

PRESSEINFORMATION

Ticketvorverkauf für Young Euro Classic hat begonnen / Die besten Jugendorchester der Welt vom 5. bis 21. August in Berlin zu Gast

Berlin, 15. April 2011 - Der Ticketvorverkauf für **Young Euro Classic** hat begonnen. Karten sind in Berlin ab sofort über alle Vorverkaufsstellen, im Konzerthaus, im Kulturkaufhaus Dussmann sowie deutschlandweit online und per Hotline erhältlich.

Das Festival findet **vom 5. bis 21. August im Konzerthaus Berlin** statt und wird wieder die besten Jugendorchester der Welt begrüßen. Bei dieser nunmehr elften Leistungsschau junger Musiker aus aller Welt wird die Frische und musikalische Professionalität der Protagonisten aufs neue die Stadt verzaubern und den großen Atem von Welt-Musik und Welt-Flair nach Berlin bringen. All das mit einem besonderen Blick auf Bildung, Integration und sozialen Aufstieg durch Musik, wie ihn die Orchester aus Brasilien und Kolumbien und das Deutsch-Türkische Festivalorchester verkörpern. In diesem Jahr sind erstmals fünf Kontinente zu Gast in der Hauptstadt.

Auf dem Programm stehen sowohl klassische als auch zeitgenössische Werke der Musikkultur, aber auch ungewöhnliche Kompositionen aus Ländern, deren Musik hierzulande so gut wie unbekannt ist. Das alles wird traditionell ergänzt durch Erst- und Ur-Aufführungen, die eigens für das Festival in Auftrag gegeben wurden.

Den Auftakt macht am 5. August das *Orquestra Juvenil da Bahia* aus Brasilien mit Liszt, Chopin und einer Reihe zeitgenössischer brasilianischer Komponisten. Mit dabei das *Auckland Youth Symphony Orchestra* aus Neuseeland (10. August) und das *European Union Youth Orchestra* unter Vladimir Ashkenazy (19. August).

Einen programmatischen Höhepunkt markiert das Konzert des *Young Euro Classic Festivalorchesters Türkei-Deutschland* (9. August) unter dem jungen Dirigenten Cem Mansur. Die Musiker präsentieren Werke von Rossini und Beethoven sowie klassische türkische Musik, ergänzt durch zwei Uraufführungen zeitgenössischer türkischer Kompositionen, die mit Texten auf Deutsch und Türkisch untermalt werden. Die Zusammensetzung aus Deutschen, Türken und Musikern mit türkischem Migrationshintergrund macht klar, dass es hier um mehr als um Musik geht. Hier ist Politik im Spiel. Diesen Gedanken unterstreicht auch das musikalische Zusammentreffen des Südkaukasus. Unter dem Titel „Uns allen leuchten dieselben Sterne – Experiment Südkaukasus“ spielen erstmals junge Musiker aus Georgien, Deutschland, Aserbaidschan und Armenien zusammen.

Nach dem überaus großen Zuspruch im letzten Jahr wird es auch diesmal am zweiten Sonntag des Festivals (14. August) das *Young Euro Classic Klavierfestival* geben: Ab 12 Uhr alle zwei Stunden ein neues Programm, interpretiert von jungen Pianisten und unterbrochen durch kulinarische Pausen (auch einzeln buchbar).

Bevor am letzten Sonntag (21. August) das *Orchestre Français des Jeunes* aus Frankreich unter dem hierzulande durch Konzerte mit den Berliner Philharmonikern bekannten Amerikanischen Dirigenten Dennis Russell Davies zu Ende geht, gibt es noch etwas Aufregendes. Unter dem Titel *African Tales* spielt am 20. August das *International Regions Symphony Orchestra*, das eine Vereinigung von Musikern aus allen Erdteilen und afrikanischen Solisten ist. Sie interpretieren neben Vivaldi und Händel neue und typische Musik aus Afrika.

Tickets je 15€ können ab sofort an allen bekannten Vorverkaufsstellen, Online www.young-euro-classic.de/tickets oder www.ticketmaster.de erworben werden, oder per Hotline 01805 9690000 (Mo.-Fr. 9 – 20 Uhr, Sa. 10-16 Uhr),

Weitere Vorverkaufsstellen sind direkt im Konzerthaus am Gendarmenmarkt (Mo. – Sa. 12 – 19 Uhr, So. 12 – 16 Uhr) oder im Kulturkaufhaus Dussmann, Friedrichstraße 90, 10117 Berlin, Mo. – Fr. 10 – 20 Uhr, Sa. 10-19.30 Uhr

Kontakt: Sabine Schaub, Schwindkommunikation, Knesebeckstr. 96, D-10623 Berlin, Tel: 030 31 99 83 40, s.schaub@schwindkommunikation.de, www.schwindkommunikation.de